Erhebungsbogen 1308 Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) Grundblatt 1 / Habitatfläche

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) | **Teilgebiets-Nr.** (soweit vorhanden) | **ID- Habitatfläche**

5	0	6	0	1

(im 1. Feld bei den komplexen Habitatflächen in Jagdhabitaten von Gr. Mausohr, Mops-, Bechsteinfledermaus bzw. Brutbaumbeständen von Eremit, Heldbock eine **5** oder ggf. eine **4** für Habitatentwicklungsflächen eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung

überwiegend naturnaher Hartholzauwald mit hohem Altholzanteil

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1.	4	6	4	1	-	2	3.					-		5.						-		
2.					-		4.					-		6.						-		

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen:

Lübschützer Wald (90603)

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb [X] ***außerhalb*** [ ]

Art des Habitats (lt. Referenzliste) [ ] **Größe der Habitatfläche (m²)** 550.378

Beeinträchtigungen:
(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare) _____

Art der Beeinträchtigung
(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes **„Datenblatt Habitaterfassung“** mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ **PLZ/Ort:** _____

Telefon : _____ **e-mail:** _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Erhebungsbogen **1308 Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*)**
Grundblatt 2 / Habitatfläche

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) | | | | | | **ID- Habitatfläche** (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet) | 5 | 0 | 6 | 0 | 1 |

Kennzeichnende Biotoptypen

in[1]	an[2]	Code	Bezeichnung[3]
		01.	**WÄLDER UND FORSTEN**
		01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder
		01.01.100	Bruchwald
		01.01.200	Moorwald
		01.02.100	Weichholzauwald (Weiden-Auwald)
100		01.02.200	Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulmen-Auwald)
		01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche
		01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte
		01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder
		01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald
		01.05.300	Bodensaurer Buchen(misch)wald
		01.07.000	Laubholzforste
		01.08.000	Nadelholzforste
		01.08.100	Kiefernforst
		01.08.200	Fichtenforst
		01.08.300	Kiefern-Fichten-Forst
		01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst
		01.09.000	Laub-Nadel-Mischforste
		01.09.100	Fichten-Buchen-Forst
		01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst
		01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst
		01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst
		01.10.000	Vorwald(stadien) und Waldränder
		02.	**GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE**
		02.01.110	Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch
		02.01.120	Weiden-Auengebüsch
		02.01.200	Gebüsch frischer Standorte
		02.01.300	Gebüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte
		02.01.400	Trockengebüsch
		02.02.100	Feldhecke
		02.02.200	Feldgehölz
		02.02.400	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe
		03.	**FLIEßGEWÄSSER**
		03.01.000	Quellen und Quellbereiche
		03.02.000	Bäche
		03.03.000	Flüsse
		03.04.100	Graben
		03.04.200	Kanal
		04.	**STILLGEWÄSSER**
		04.01.100	Naturnahes temporäres Kleingewässer (Tümpel)
		04.02.000	Moorgewässer
		04.03.000	Altwasser
		04.04.000	Naturnaher Teich/Weiher
		04.06.100	Naturferner Teich/Kleinspeicher
		04.06.130	Sonstiger naturferner Kleinspeicher
		04.06.200	Talsperre/Stausee
		04.06.500	Tagebau-Restsee
		04.06.600	Sonstiges naturfernes Abbaugewässer
		04.06.700	Klärteich, Absetzbecken
		04.06.800	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
		04.07.110	Tauch- und Schwimmblattvegetation mesotropher Stillgewässer
		04.07.210	Tauch- und Schwimmblattvegetation eutropher Stillgewässer
		05.	**MOORE UND SÜMPFE**
		05.01.100	Hochmoor
		05.01.200	Zwischenmoor
		05.02.000	Moordegenerations- und Regenerationsstadien
		05.04.100	Kleinseggenried
		05.04.200	Großseggenried (außerhalb stehender Gewässer)
		05.04.300	Binsen-, Waldsimsen- und Schachtelhalmsumpf
		05.04.400	Röhricht (außerhalb stehender Gewässer)
		06.	**GRÜNLAND**
		06.01.000	Feucht- und Nassgrünland (extensiv)
		06.02.000	Grünland frischer Standorte (extensiv)
		06.02.300	Bergwiese
		06.03.000	Artenarmes Intensivgrünland
		06.03.300	Ansaatgrünland
		07.	**STAUDENFLUREN UND SÄUME**
		07.01.000	Staudenfluren (Säume)
		07.03.300	Ruderalfluren
		08.	**HEIDEN UND MAGERRASEN**
		08.01.000	Zwergstrauchheiden
		08.02.000	Besenginsterheiden
		08.05.000	Trockenrasen
		09.	**FELS-, GESTEINS- UND ROHBODENBIOTOPE**
		09.01.000	Höhlen und Stollen
		09.02.000	Felsbildungen, Block- und Geröllhalden
		09.03.000	Offene Binnendünen
		09.04.000	Steilwände aus Lockergestein
		09.05.300	Sonstige vegetationsarme Fläche
		09.06.000	Abbauflächen und Aufschüttungen
		09.07.000	Wege, Steinrücken, Natursteinmauern
		10.	**ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN**
		10.01.000	Ackerland
		10.01.100	Extensiv genutzter wildkrautreicher Acker
		10.01.200	Intensiv genutzter Acker
		10.01.300	Wildacker
		10.01.400	Ackerbrache
		10.02.000	Obstplantagen
		10.03.000	Streuobstwiese
		10.04.000	Weinberge
		11.	**SIEDLUNGSBEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN**
		11.01.100	Innenstadtbereich
		11.01.330	Neubaugebiet
		11.01.400	Wohnsiedlung
		11.01.500	Dörfliche Siedlung
		11.01.600	Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)
		11.01.610	Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut
		11.01.620	Bäuerlicher Hofstandort, Einzelgehöft
		11.01.630	Ruine
		11.01.640	Sonstiges Einzelanwesen
		11.02.000	Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen
		11.03.000	Grün- und Freiflächen
		11.03.100	Parkanlage
		11.03.420	Kleingartenanlage
		11.03.500	Friedhof
		11.05.000	Anthropogen genutzte Sonderflächen

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.

2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen

3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

Erhebungsbogen 1308 Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) **Datenblatt Bestandserfassung / Beobachtungsdaten**

Gebiets-Nr. **(lt. Landesmeldeliste)**
[ ][ ][ ][ ] ---- [ ][ ]

ID- Habitatfläche **(lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)**
5 0 6 0 1

Einzutragen sind stets alle durchgeführten Begehungen, auch die, bei denen keine Artbeobachtungen getätigt werden konnten. In diesem Fall ist unter „Spezifikation der Beobachtung“ oA (ohne Artnachweis) einzutragen.

Nr. der Begeh-ung	Methodik abw. KBS[1]	Häufigkeit (Anzahl oder Klasse)	Spezifikation der Beobachtung [3]	Datum	Rechtswert	Hochwert	Art der Beobachtung[3]	Fremd-quelle[2]
1		0	oA	02 05 05	4546165	5694602	DT	
2		1	NS	16 05 05	4546165	5694602	DT	
3		1	NS	02 06 05	4546165	5694602	DT	
4		1	Mad	28 07 05	4546165	5694602	NF	
5		0	oA	26 08 05	4546165	5694602	DT	

1) **Bitte ankreuzen und mit einer Fußnote versehen, wenn Bestandserfassung <u>nicht gemäß Standardvorgaben</u> im artbezogenen Kartier- und Bewertungsschlüssel (KBS) erfolgen konnte und abweichende Methodik im Bemerkungsfeld (unten) erläutern.**
2) **Wenn Beobachtung aus einer <u>Fremdquelle</u> stammt, bitte im Bemerkungsfeld als lfd. Nr. vermerken und im Bemerkungsfeld (unten) entsprechend erläutern.**
3) **Bitte entsprechendes Kürzel aus der Referenzliste zur „Spezifikation der Beobachtung“ bzw. „Art der Beobachtung“ lt. Arbeitsmaterial „Anleitung zur Dokumentation der Erfassung von Arten und Habitatflächen in Erhebungsbögen“ eintragen**

Zusammenfassung zur Bestandserfassung (Population): siehe artbezogenes „**Datenblatt Bestandserfassung / Zusammenfassung**“. mit den artspezifischen Bestandserfassungs- /Populationsparametern

Bemerkung:

_____

_____

Bearbeiter Datenblatt **(Name, Vorname):** _____ **Datum / Unterschrift:** _____

_____

Straße/Nr. **PLZ/Ort** **Telefon** **e-mail**

Erhebungsbogen 1308 Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) Datenblatt Bestandserfassung / Zusammenfassung

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) ☐☐☐☐ --- ☐☐

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet) 5 0 6 0 1

Angaben zum Jagdhabitat-/ Sommerquartierkomplex

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Nachweishäufigkeit in der Habitatfläche (Gesamtzahl mittels Detektor, in Nistkästen, Netzfängen oder sonstiger nachgewiesener Tiere)	Anzahl	3	
Präsenz von trächtigen / laktierenden Weibchen oder Jungtieren	Ja/Nein	0	mittels Detektor nicht erfassbar
Reproduktionsstatus (RPm=Reproduktion möglich; RPw=Reproduktion wahrscheinlich; RPs=Reproduktion sicher; RPe=Reproduktion nachweislich erfolgreich; kRP=keine Hinweise auf Reproduktion; k.A.=keine Angabe, nicht einschätzbar)	Kürzel lt. Referenz-liste	RPm	

Raum für Erläuterungen:

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Erhebungsbogen 1308 Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) **Datenblatt Habitaterfassung 1**

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) ☐☐☐☐ --- ☐☐

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet) 5 0 6 0 1

Angaben für jede Teilfläche in der Jagdhabitat- / Sommerquartierkomplex – Fläche:

lfd. Nr. Teil-fläche	**ID-Teilfläche** (1. Ziffer eine **3**, dann vierstellige Nummer lt. Geodaten als lfd. Nr. entsprechend den sonstigen Habitatflächen insgesamt im Gebiet)	**Teilflächengröße** (Größe der abgegrenzten gehölzbestockten Teilfläche)	**Vorrat strukturreicher laubbaumdominierter Baumhölzer** (grob ableitbare Flächengröße in der Teilfläche)	**Vorrat quartierhöffiger Althölzer** (grob ableitbare Flächengröße von Laub- u. Laubmischwaldbeständen mit Bestandesalter >80 Jahre in der Teilfläche, bei nachweislicher Nutzung ggf. auch von Kiefernalthölzern)	**Potenzial an Quartierbäumen** (Schätzwert zur mittleren Quartierbaumdichte in den Altholzbeständen der Teilfläche aus Hochrechnung von Stichproben)	**Vorhandensein quartiergeeigneter Fledermaus- bzw. Vogelnistkästen**
		m²	m²	m²	Anzahl / ha	J/N
	90603	550.378	550.000	220.000	6	

Raum für weitere Anmerkungen zu den einzelnen Teilflächen:

90603 – überwiegend naturnaher Hartholzauwald mit hohem Altholzanteil

Bei den o.a. Flächengrößen zum Vorrat quartierhöffiger Althölzer > 80 Jahre handelt es sich um Schätzwerte, die sich anhand der Auswertung von Luftbildern, Daten zu LRT und durchgeführten Begehungen ergeben.

Erfassung potentieller Quartierbäume auf 1 ha Stichprobenfläche

ID-Teilfläche	90603
Spechthöhle	2
Stammriß	1
ausgef. Astloch	1
absteh. Borke	1
Totholz	1
Summe	6

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon : _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) ☐☐☐☐ --- ☐☐

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet) 5 0 6 0 1

Angaben zur Jagdhabitat-/ Sommerquartierkomplex – Fläche

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Waldbestockte Fläche (summarisch über alle Teilflächen innerhalb der komplexen Habitatfläche; entspricht 100 % und stellt somit die potenziell verfügbare Fläche an gehölzbestockten Jagdhabitaten / Sommerquartierkomplexen der Habitatfläche dar)	m²	550.378	
Flächenanteil strukturreicher laubbaumdominierter Baumhölzer (prozentualer Anteil von der insgesamt mit Wald bestockten Fläche in der Habitatfläche)	%	100	Schätzwert
Flächenanteil Althölzer (prozentualer Anteil Althölzer mit Bestandesalter >80 Jahre bezogen auf den Gesamtvorrat an Laub- und Laubmischwald in der Habitatfläche)	%	40	Schätzwert

Raum für Eintragungen und Erläuterungen zu allen nur rein verbal einzuschätzenden sonstigen Parametern gemäß den Vorgaben im artspezifischen Kartier- und Bewertungsschlüssel:

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ **PLZ/Ort:** _____

Telefon : _____ **e-mail:** _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste) ☐☐☐☐ --- ☐☐

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet) 5 0 6 0 1

Bewertungsschema Habitatfläche „Jagdhabitat / Sommerquartierkomplex“

1. Population				
Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
Bewertung zum Kriterium „Zustand der Population“ nur bei Vorliegen konkreter und ausreichend qualifizierter Wochenstubenquartierbefunde, sonst keine Bewertung des Kriteriums				
Populationsgröße	a	b	c	
Gesamtbewertung Zustand der Population	A	B	C	

2. Habitat				
Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
Vorrat an Laub- und Laubmischwald	**a**	b	c	
Ausstattung mit Althölzern	**a**	b	c	
Waldverbund	**a**	b	c	
Gesamtbewertung Zustand des Habitats	**A**	B	C	

3. Beeinträchtigung				
Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
Forstliche Nutzung	**a**	b	c	
Insektizideinsatz	**a**	b	c	
sonstige Beeinträchtigungen	**a**	b	c	
Gesamtbewertung Beeinträchtigung	**A**	B	C	

Gesamtbewertung des Erhaltungszustandes (gemäß Aggregationsregeln) **A** **(A, B oder C)**

gutachterliche Abweichung vom Bewertungs- / Aggregationsschema ☐

weil (verbale Begründung):

Bemerkung **(verbale Begründung bei gutachterlicher Abweichung vom Bewertungs- / Aggregationsschema zwingend erforderlich):**

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

Straße/Nr.: _____ **PLZ/Ort:** _____

Telefon : _____ **e-mail:** _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____